**etma Pressemitteilung**

**Gewinner des etma Tube of the Year Award 2025:** **Europäische Tubenindustrie zeigt Kreativität und Innovationskraft: Nachhaltige Konzepte, Design for Recycling und faszinierende Ästhetik**

Die Preisverleihung des etma Tube of the Year Award 2025 fand im Rahmen der Jahrestagung der European Tube Manufacturers Association (etma) am 21. Mai in Nizza statt. Eine siebenköpfige Jury aus Vertretern von Mitgliedsunternehmen kürte die Sieger in fünf Kategorien: Aluminium-, Kunststoff- und Laminattuben sowie Prototypen und Nachhaltigkeit. Auch in diesem Jahr unterstreicht der etma Award eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit, Kreativität und Innovationskraft der europäischen Tubenindustrie.

Gewinner bei den Aluminiumtuben ist der österreichische Hersteller TUBEX Aluminium Tubes mit einer Nachfülltube, die für Caudalie entwickelt wurde. Die französische Naturkosmetikmarke hat kürzlich Nachfülllösungen für ihr gesamtes Produktsortiment eingeführt, um ihr Nachhaltigkeitsengagement weiter zu stärken. Für das „Resveratrol-Lift Serum“ entwickelte Caudalie gemeinsam mit dem Tubenhersteller ein innovatives Nachfüllsystem, das Benutzerfreundlichkeit mit Umweltverantwortung vereint. Kern des Konzepts ist die Entwicklung einer Nachfülltube für eine hochwertige, mehrteilige Verpackung. Die Tube besteht aus 100 % recyceltem Aluminium (davon 95 % Post-Consumer-Material) und kommt ohne Kunststoffkappe aus, was das Produkt zu einem Monomaterial mit hoher Recyclingfähigkeit und minimalem ökologischen Fußabdruck macht. Neben ihren nachhaltigen Eigenschaften überzeugt die Tube auch durch ihre einfache Handhabung und ihr hochwertiges Erscheinungsbild. Der Nachfüllvorgang ist denkbar einfach: Aluminiumdüse abbrechen, Originalverpackung nachfüllen, wieder verschließen und die leere Tube recyceln. Der matte Soft-Touch-Lack unterstreicht die luxuriöse Ästhetik von Caudalie und passt perfekt zum nachhaltigkeitsorientierten Markenimage.

Die Siegertuben in der Kategorie Kunststoff wurden vom französischen Hersteller Albéa Tubes für die Marke ETAT PUR eingereicht, die die EcoFusion Top 50ml Tube für den Relaunch ihrer Pflegelinie „Pure Skincare“ wählte.Im Rahmen ihrer Verpackungsstrategie überarbeitet ETAT PUR ihr Produktsortiment gemäß Ökodesignprinzipien – mit dem Ziel, Recyclingfähigkeit zu verbessern und den Kunststoffanteil zu reduzieren. Die eingesetzte Lösung kombiniert die EcoFusion Top mit einem Thin-Wall-Sleeve von 350 µm, was im Vergleich zur bisherigen 50ml-Tube zu einer Kunststoffeinsparung von 54 % und im Vergleich zum bisherigen 40ml-Airless-Spender sogar zu 82 % führt. Die Tube besteht vollständig aus HDPE-Monomaterial und ist im HDPE-Strom recycelbar. Darüber hinaus überzeugt das Design durch seine Schlichtheit und Eleganz: feine Linien, dezente Farbtöne und eine zurückhaltend platzierte, dennoch markante Markenkennzeichnung – ganz im Sinne der Clean-Beauty-Philosophie von ETAT PUR.

Den ersten Platz bei den Laminattuben belegte EPL Europe mit ihren hochwertigen Laminattuben für das Molecular Repair Shampoo und den Conditioner von POMÉLO+CO. Die Tuben vereinen anspruchsvolles Design, Innovation und Premium-Charakter. Sie bestehen aus dem firmeneigenen, vollständig RecyClass-zertifizierten Platina™-Laminat (300 µm), einem vollständig recycelbaren Monomaterial, das speziell für moderne Premium-Haarpflegemarken entwickelt wurde. Mit einem Durchmesser von 50 mm bieten die Tuben großzügige Gestaltungsflächen. Zu den Highlights zählen großflächige Silber-Prägungen für ein hochwertiges Erscheinungsbild und ein darüber aufgetragener Glanzlack, der einen brillanten Metallic-Effekt erzeugt. Eine matte Lackierung auf den farbigen Flächen sorgt für Tiefenwirkung, angenehme Haptik und elegante Anmutung. Der weiß-transluzente Klappverschluss fügt sich nahtlos in das Design ein und unterstreicht die visuelle Wirkung der Produktlinie.

Bei den Prototypengewann der italienische Hersteller Global Tube den ersten Platz. Der prämierte Prototyp ist eine PBL-Tube mit einem manipulationssicheren Flip-Top-Verschluss (Durchmesser 50 mm) und matter Oberfläche. Herausragend ist die raffinierte Kombination mehrerer Drucktechniken und -effekte. Die Tube wurde in einem einzigen Durchgang auf einer Flexo-Serigraphie-Druckmaschine (10+1 Farben) gedruckt. Fein abgestimmte Druckvorstufe und hochauflösende Fotopolymerplatten ermöglichen eine exzellente Farbwiedergabe und ein breites Vierfarbspektrum. Durch den Einsatz der Cast&Cure™-Technologie entsteht ein dreidimensionaler Registerlack. Dabei wird ein UV-Lack mithilfe einer wiederverwendbaren Folie so geformt, dass filigrane 3D-Gravuren auf die Oberfläche übertragen werden. Besonderes Highlight: Beim „Rose-Infused“-Siebdruck kam ein Lack mit duftenden Mikrokapseln zum Einsatz – beim Reiben wird ein angenehmer Rosenduft freigesetzt. Das Ergebnis: ein multisensorisches Erlebnis, das Sehsinn und Geruch anspricht – eine starke Marketing- und Design-Innovation.

In der Kategorie Nachhaltigkeit wurde der deutsche Hersteller Linhardt für Tuben der Marke Cien Sonnenschutz ausgezeichnet. Ihr Ansatz: Sonnenschutz darf keine Nebensache sein – und nachhaltige Verpackung ebenso wenig. Mit der NextGen PCR-Tube geht Linhardt einen großen Schritt in Richtung nachhaltiger Kunststoffverpackungen. Die neuen Cien-Sonnenschutz-Tuben zeichnen sich aus durch einen Tubenkörper aus 100 % Post-Consumer-Rezyklat (PCR), einen materialreduzierten TopTube-Verschluss, eine reduzierte EVOH-Schicht, eine Wandstärke von 350 µm und eine hohe Recyclingfähigkeit durch Materialeinheit von Tube und Verschluss. Für die in Lidl-Filialen im Vereinigten Königreich und Spanien verkauften Cien-Sonnenschutzmittel hat sich der TopTube-Verschluss als besonders ressourcenschonende Lösung bewährt. Im Vergleich zu einem Standard-Flip-Top-Verschluss ist der TopTube-Verschluss bei 40mm-Tuben 62 % und bei 50mm-Tuben 73 % leichter. Als weiteren Nachhaltigkeitsschritt entwickelte Linhardt die erste PE-HD/LLD-PCR-Tube auf dem Markt mit 100 % PCR-Anteil in beiden Kunststoffkomponenten (HDPE und LLDPE) – kombiniert mit dem TopTube-Verschluss. Die Verpackung ist nun in Lidl-Filialen erhältlich und steht für eine gelungene Kombination aus nachhaltiger Produktformulierung und innovativer Verpackung.

Hochzufrieden mit den Ergebnissen des diesjährigen Wettbewerbs zeigte sich etmas neuer Generalsekretär Seifeldin Raslan Mohamed, der auf der Sitzung in Nizza gewählt wurde: „Unser Wettbewerb zeigt einmal mehr, welche zentrale Rolle die europäische Tubenindustrie – und insbesondere unsere Mitglieder – bei der Entwicklung nachhaltiger und ressourcenschonender Verpackungslösungen spielt. Besonders freut mich, dass neben recyclinggerechtem Design auch andere Entwicklungen wie neue Produktideen, kreative Gestaltungskonzepte und spannende technische Innovationen nicht zu kurz kommen. Der etma Award ist ein eindrucksvolles Zeugnis für das herausragende Leistungsniveau der europäischen Tubenindustrie und den Innovationsgeist unserer Mitglieder. Auch über Europa hinaus setzt der etma-Wettbewerb weiterhin Maßstäbe für zukunftsweisende und hochwertige Verpackungslösungen. Und genau daran wollen wir künftig weiter anknüpfen.”

Düsseldorf, 10. Juni 2025

Kontakt:

Seifeldin Raslan Mohamed

Bereichsleiter Verpackung und Metallpulver (AD)

etma Secretary General